Gottschlagbach

Edelfrauengrab, Deglerbad

Angelegt: 2023-03-09 20:55:52	**Update:** 2023-10-14 09:16:29	**Druck:** 2026-10-30 07:10:12
Land: Deutschland / Germany **Region:** Regierungsbezirk Freiburg / Freiburg Government Region **Subregion:** Landkreis Bühl **Ort:** Ottenhofen im Schwarzwald		
Schwierigkeit:	**Grad:** v? a? ?	**Gesamtzeit:** 1h40
Zustiegszeit: 25min	**Begehungszeit:** 1h10	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 510m	**Ausstiegshöhe:** 435m	**Höhendifferenz:** 75m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 20m	**Anzahl Abseiler:**
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3 (1)	**Beschreibung:** ★ 2 (2)	**Verankerung:** ★ 1 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x 20m

Charakteristik:
Kurzer Abseilcanyon. "Highlight" ist der Schlusswasserfall mit 20m. Setzzeug mitführen / Naturanker nutzen.

Hydrologie:

Anfahrt:
Am Ortsausgang von Ottenhöfen im Schwarzwald in Richtung Seebach rechts abbiegen in Richtung eines Steinbruchs und parken am Ende der Straße Edelfrauengrab.

Zustieg:
Dem Weg direkt am Bach entlang aufwärts folgen. Einstieg bei der vierten Brücke (ggf. weiter oben, dort ist aber nur ein 5m Abseiler).

Tour:
Mehrere kleine Abseilstellen, max. 7m, dann eine letzte Abseilstelle von 20m.

Rückweg:
Aus dem Bach heraus orographisch rechts dem Weg bis zum Auto folgen.

Koordinaten:
Canyon Start 48.5578 8.1776
Canyon Ende 48.5580 8.1719
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 48.5589 8.1690

Begehungen:

2026-06-27 | Bjoern | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | ≈ Niedrig | 👍 Begangen
Oben eingestiegen, hier läuft men recht lange durch das Flussbett, welche doch teilweise recht voll mit Gestrüpp ist. Die Abseilstellen sind gut Nutzbar, entweder mit Natur-Ankern oder mit eingebohrten. Ansonsten ist er für Anfänger ideal, oder um sich mal auszuprobieren.

2023-04-02 | Daniel Sturm | |🕮 ★ ★ |⚓ | | 👎 Nicht begangen
Beschreibung ergänzt/geupdated.

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/GottschlagbachCanyon.html